

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

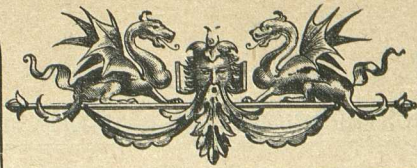
Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100



Oberösterreichische Bauzeitung

Zeitschrift für Bauwesen

Organ des „Vereines der Baumeister in Oberösterreich“.

Redaktion und Administration: LINZ, Mozartstrasse 28. — Herausgeber und Verleger: EDUARD KORNHOFER.

Man pränumerierte auf die OBERÖSTERREICHISCHE BAUZEITUNG:
für die Provinz { ganzjährig mit K 20.— für { ganzjährig mit K 16
 { halbjährig . . . „ 10.— Loko { halbjährig . . . „ 8
 { vierteljährig . . . „ 5.— { vierteljährig . . . „ 4

Erscheint am 1. und 15.
jedes Monat.

INSEKATE und OFFENER SPRECHSAL laut aufgelegtem billigsten Tarif werden angenommen: Bei der Administration der „Oberösterreichischen Bauzeitung“, Linz, Mozartstrasse 28, ferner bei allen grösseren Annoncen-Expeditionen des In- u. Auslandes. Eventuelle Reklamationen und Beschwerden direkt an uns erbeten.

Pränumerations-Einladung.

Mit heutiger Nummer schliessen wir den achten Jahrgang unseres Blattes und danken allen verehrten Gönnern und Freunden für die geistige und materielle Unterstützung, die sie unserem Unternehmen auch im Jahre 1903 zuteil werden liessen.

Indem wir die Versicherung geben, dass wir auch im Jahre 1904 alles aufbieten werden, um unsere Zeitschrift, die heute schon in gewissen Kreisen unentbehrlich geworden ist, noch vollkommener auszugestalten, laden wir zur Pränumeration und Insertion höflichst ein.

Die Unternehmung der „Oberösterr. Bauzeitung“

Buchdruckerei C. Kolndorffer

Linz a/D., Domgasse Nr. 5

wohin vom 1. Jänner 1904 ab alle Geldsendungen, Briefe, Druckschriften etc. zu richten sind.

Pränumerations-Preise:

Man pränumerierte auf die „Oberösterreichische Bauzeitung“:

Für die Provinz:		Für loko:	
ganzjährig	K 20.—	ganzjährig	K 16.—
halbjährig	„ 10.—	halbjährig	„ 8.—
vierteljährig . . .	„ 5.—	vierteljährig	„ 4.—

Insertions-Preise:

Die Inserate in der „Oberösterreichischen Bauzeitung“ werden nicht nach Zeilen, sondern nach **ganzen, halben, viertel und achtel Seiten** berechnet, und kostet die einmalige Einschaltung in einer

ganzen Seite	K 40.—	viertel Seite	K 10
halben „	„ 20.—	achtel „	„ 5

Bei mehrmaliger Aufgabe entsprechenden Rabatt.

Hochachtungsvoll

Die Administration

Buchdruckerei C. Kolndorffer, Linz a/D., Domgasse Nr. 5.

Mehr Licht!

(Siehe Illustrationen.)

Auf allen Gebieten macht sich der Wunsch zur Erlangung möglichst wirksamer Lichtquellen immer mehr geltend und während man früher nicht in der Lage war, an der Hand minderwertiger Beleuchtungsapparate jede

gewünschte Aktion im Dunkel der Nacht zur Ausführung zu bringen, so manche Unterstützung und Rettungsarbeit vornehmen zu können, so ist es uns heute, nach verhältnismässig wenigen Jahren, möglich geworden, die Hindernisse, welche die Nacht und die Finsternis einem segensreichen Wirken und Schaffen entgegenstellten, aus dem Wege zu bringen. Mächtige Scheinwerfer, als die Riesen unter unseren künstlichen Lichtquellen, erstrahlen von den Leuchttürmen hinaus in das Meer zum Schutze und zur Sicherung unserer Schifffahrt und zum Segen und Wohle der Allgemeinheit. So ist es denn für unser

